

der derendorfer

7

Derendorf - Golzheim - Pempelfort

Juli 2017 - 61. Jahrgang



Monatszeitschrift der *derendorfer jonges*

www.derendorferjonges.de

info@derendorferjonges.de

Absender:

Alles!

Satz · Druck · Werbung

W. Overkott


Römerstraße 7

40476 Düsseldorf

Wenn es mal etwas bunter sein darf!



Offsetdruck · Digitaldruck · Kopien · Digitalposter · Banner
Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten
Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

**Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen
in geringen Stückzahlen - schnell und einfach!** 

Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/ 9 448383
www.alles1.com - info@alles1.com

Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend
Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!



Einladung zum Heimatabend Donnerstag, 13. Juli 2017, 19.30 Uhr in der Buscher Mühle

der derendorfer · Juli 2017 · 61. Jahrgang

Geselliges Beisammensein mit dem Schützenvorstand bei Bier und Gegrilltem in der Buscher Mühle

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Verlesung der Post
- Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
- Neuaufnahmen
- Verschiedenes

Nächster Heimatabend

Montag, 14. August 2017, 19.30 Uhr

- Seite 5 Bericht über den Heimatabend vom 12. Juni 2017
- Seite 10 Herzlichen Glückwunsch
- Seite 11 Bild Marstallgiebel
- Seite 12 Werkstattbesuch beim Marstallgiebel am 31. Mai 2017
- Seite 13 Brief von Dieter Arensmann
- Seite 15 Wieder volles Haus beim Mühltentag
- Seite 16 Derendorfer Jonges feiern Mühltentag - RP Bericht
- Seite 18 Tipps und Termine
- Seite 19 Entwurf für ein Denkmal
- Seite 20 Hässe schon jehöh?
- Seite 21 Welcome Point 01 der Diakonie eröffnet - Neue Begegnungsstätte am Dreieck
- Seite 22 Notdienst der Apotheken

Titelbild: **Buscher Mühle**, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 10. August 2017

Herausgeber: *heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.*

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-44 12 87, Telefax 0211-46 28 43

Internet: www.derendorferjonges.de - E-Mail: info@derendorferjonges.de

Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck: **Alles!** Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-9 44 83 83, Telefax 0211-9 44 83 84, eMail: info@alles1.com

Redaktion: Manfred Hebenstreit, Hugo-Viehoff-Straße 55, 40468 Düsseldorf, Telefon 0211-43 27 62

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, **Belegexemplar** an die Geschäftsstelle erbeten · Auflage: 3000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – **Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats.

Vereinskonto für den Beitrag: Stadtsparkasse Düsseldorf, IBAN: DE55 3005 0110 0041 0131 52 - BIC: DUSSEDDXXX

Konto für Anzeigen: Sparkasse HRV, IBAN: DE33 3345 0000 0042 2604 63 - BIC: WELADED1VEL



Reparatur-Schnelldienst GLASEREI + GLASBAU

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41

40477 Düsseldorf

Telefon: 0211/491 1742

Telefax: 0211/498 1171

team@glasbau-kamp.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Wir setzen Ihre Wünsche um !

- Isolierverglasungen
- Einbruchsschutz A/B/C
- Wärmeschutz UG
- Sonnenschutzbeschichtung
- Schallschutz DB
- Feuerschutz F-Klassen
- Umglasung von Einfachverglasung auf Isolierglas
- Dachverglasungen
- Fassadenverglasung
- Bleiverglasung in Isolierglas
- Glasschleiferei
- Glasmöbel
- Glasvitrinen
- Glastischplatten
- Glas-Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Ganzglastüren
- Rauchschtütüren
- Glasduschen
- gläserne Absturzsicherung
- Schaufensterverglasungen
- Kfz- & Schiff-Verglasungen
- thermisch vorgespannte Gläser
- gebogene Thekenscheiben
- gewölbte Verglasungen
- Spiegel aller Arten auf Maß (silber und farbige)
- Sicherheitsspiegel
- Beobachtungs-/Spionspiegel
- Fensterbau
- Kunststoff, Holz, Aluminium
- neu sowie Reparaturen
- Wartung, Instandhaltung

- Blei- & Messingverglasung (neu sowie Reparatur) Blei/Glasbilder

5% Rabatt bei Vorlage der Ausgabe des „derendorfer“.

Das Glaser-Team

24h NOTDIENST 0211/4911742

Modetreff Ischu

Fachgeschäft für Damenoberbekleidung

Michele · Lucia · Monari · Verse · Brax · Tuzzi · Goldix

Accessoires · Handtaschen · Börsen · Handarbeit · Echt Leder · Fa.Büffel

U. Kuhlmann

F. Polz

Modeschmuck Handel und Einzelhandel

info@modetreff-ischu.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Duisburger Str. 55

40479 Düsseldorf

Telefon: 0211/4943 17

Telefax: 0211/49 81 171

UNSER ZIEL GUT UND VIEL

PARK  GRILL

SEIT 1986

Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 463502

Bericht über den Heimatabend vom 12. Juni 2017

Begrüßung

Baas Martin Meyer eröffnete den Jongesabend im *hirschen und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er hieß besonders unser Ehrenvorstandsmitglied Ernst Dominick willkommen und unser Ehrenmitglied Hans Kremer, der jetzt nicht mehr in Düsseldorf wohnt. Aber immer, wenn er mal in der Heimat ist, besucht er auch seine Derendorfer Jonges.

Totenehrung

Die Jonges erhoben sich zum Gedächtnis an die verstorbenen Mitglieder Horst Kreidel, Werner Müller und Siegfried Trilling.

Verlesung der Post

Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzten verlas einen Brief der Werbeagentur GREY. Die Agentur, die ihren Sitz in der historischen Ulanenkaserne am Platz der Ideen in Derendorf hat (Roßstraße), nimmt in diesem Jahr am 10. September 2017 am „Tag des offenen Denkmals“ teil. Dazu sucht sie historisches Material und Personen, die über die Ulanen-Kaserne berichten können. Firma GREY hofft in den Reihen der Jonges fündig zu werden. Denkbar wäre auch ein Vortrag und ein Infostand über die Militärgeschichte im nördlichen Derendorf.

Genehmigung des Protokolls

Die Jonges billigten einstimmig den Bericht über den Heimatabend vom 8. Mai 2017.

Neuaufnahme

Neu aufgenommen wurde Michael Mertens, der sich selber vorstellte. Bekannt ist er sicherlich vielen Mitgliedern durch sein Geschäft „Mertens Männermode“ in der Schwerinstraße 14. Der 53-jährige stammt aus Ostwestfalen, lebt jedoch schon seit 16 Jahren in Derendorf. Der Baas übergab die Vereinsnadel, Ausweis und Satzung. Die Jonges sangen zur Begrüßung das

Jongeslied und Peter Carl machte das obligatorische Foto.

Verschiedenes

Baas Martin Meyer berichtete über die Besichtigung des Marstallgiebels am 31.5. im Restaurierungszentrum der Stadt Düsseldorf. Mehrere Jonges konnten sich im Beisein von Kulturdezernent Hans-Georg Lohe über den Abschluss der Arbeiten informieren. Der Marstallgiebel ist nach der kostspieligen Restaurierung wunderschön geworden und es wäre eine Schande, ihn nicht öffentlich auszustellen. Darin waren



00%
WENIGER BLENDUNG

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive® – die neue Sehklasse

Erleben Sie bei uns die neue Sehklasse!

* Der Reflexionsgrad hocht liegt bis zu 90% unter dem Reflexionsgrad unverspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

- Augenglasbestimmung
- Contactlinsen-Institut
- Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
- Hausbesuche

Optik König

Münsterstrasse 122
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972
e-mail: optiker-koenig@t-online.de

sich alle Teilnehmer einig, jedoch wurde zu Ort oder Zeit keine Aussage gemacht.

Die weiteren Termine:

Schützensonntag, 9. Juli 2017 ab 20 Uhr im Festzelt am Vogelsangerweg. Die Derendorfer Jonges beteiligen sich mit dem traditionellen Lampioneinzug an der Proklamation des neuen Regimentskönigs. Donnerstag nach dem Schützenfest, 13. Juli 2017, 19.30 Uhr, Beisammensein mit dem Schützenvorstand in der Buscher Mühle.

Da heute relativ wenige Mitglieder anwesend waren, fragte der Baas nach den Gründen: „Gibt es eine Vereinsmüdigkeit oder liegt es an Krankheit bzw. der Urlaubszeit? Sollen wir Referenten einladen oder wollt ihr nur untereinander reden?“ Daraus entwickelte sich eine Diskussion, was die Mitglieder von den Heimatabenden erwarten oder wie sie gestaltet werden könnten. Die Grundtendenz ergab, dass die meisten Jonges mit der Vereinsarbeit zufrieden sind und dass bei anderen Vereinen prozentual auch nicht mehr Personen anwesend sind.

Ich bin doch nicht geck

Der Referent kam diesmal aus den eigenen Reihen, es war Vorstandsmitglied und Schriftführer Manfred Hebenstreit. Allerdings trat er im Namen seines anderen Vereins an, der Geschichtswerkstatt, bei der er auch im Vorstand ist und die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiert. Das Thema war ein Überblick aus dem Leben und Wirken von **Hans Müller-Schlösser**. Der schnurrige Ausspruch „Ich bin doch nicht geck“ kommt in mehreren seiner Erzählungen vor, deshalb wurde er als Überschrift erwählt.

Der Heimatdichter aus der Düsseldorfer Altstadt ist eigentlich nur durch seine Komödie „Schneider Wibbel“ berühmt geworden. Der Vortrag sollte sich jedoch absichtlich nicht auf dieses beliebte Theaterstück re-

duzieren, sondern von seinem ansonsten wenig bekannten Lebensweg und weiteren Werken berichten. So wurde in dem Referat Stadtgeschichte und Literatur vermischt. Manfred Hebenstreit las Texte von dem Umzug vor, welchen der 3-jährige Hänschen Müller von der Rhein- zur Bergerstraße mit seinen Eltern erlebte. Es gab Erzählungen von der Einschulung, aus der Sekundaner- und Tanzstundenzeit. Dazu wurde mit vielen Bildern die damalige historische Situation in der Altstadt verständlich dargestellt. Berichtet wurde über das Umfeld, seine Freunde und Künstlerkollegen. Peter (Pedder) Esser und Heinrich (Henner) Spoerl waren seine Schulfreunde, Paul Henckels und Thea Grodschinsky waren die Schauspielkollegen, auch heute noch bekannte Namen, mit denen er das Theaterstück „Schneider Wibbel“ zur Uraufführung brachte. Manfred Hebenstreit erzählte ebenso von den Begegnungen mit Louise Dumont und Gustav Lindemann, die 1905 ein Schauspielhaus

**Kurt –
und keiner
murr**

**radio
reith**

KURT REITH
Meisterbetrieb
TV • Video • HiFi • Münsterstr. 123
40476 D' dorf, Tel.: 0211/44 56 67
Kurt spurt!



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf
Tel. (02 11) 442201 · Fax (0211) 4402787

Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Goldschmiede-Werkstatt

Wertgutachten für Versicherungen
und Erbschaften
Neuanfertigung
Umarbeitung
Reparaturen
Trau(m)Ringe
Hochzeitsschmuck
Edelsteine & Perlen
Gold & Silber Ankauf



Siegfried Hofmeister

Goldschmiedemeister
Diplom-Designer (FH)
Diamantgutachter DGemG

Barbarastraße 12
40476 Düsseldorf-Derendorf
Telefon: 0211 - 44 18 98
Mobil: 0157 - 53320028
Mail: goldschmiede-hofmeister@t-online.de

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi., Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr - und nach telefonischer Vereinbarung



Moltkestraße 96
40479 Düsseldorf
Telefon 0211-44 34 66
0172-2033466
Telefax 0211-44 67 02
www.schreinerei-barisic.de

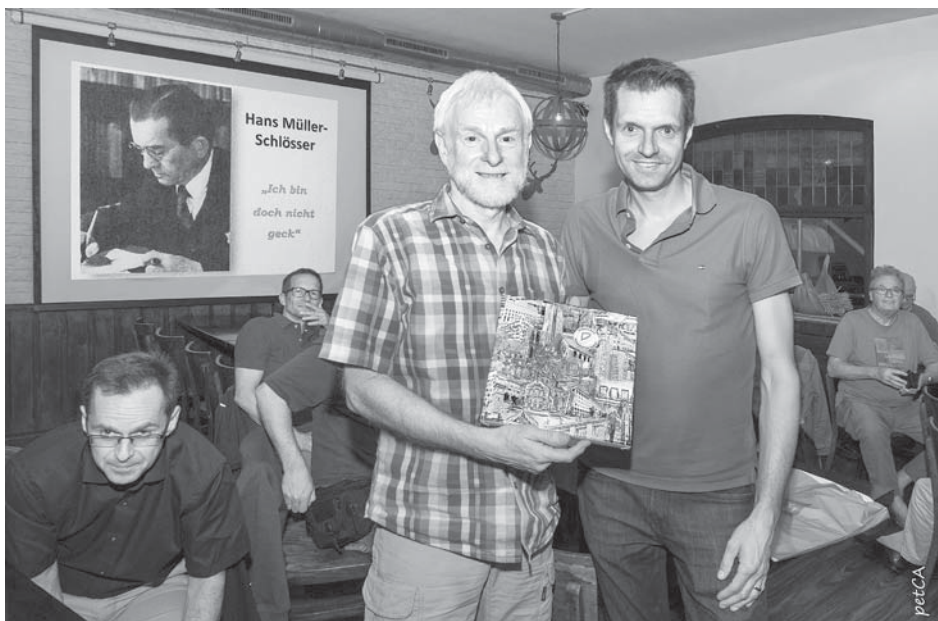
Schreinerei ***Ilija Barisic e.K.***

Peter Barisic
Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen
Einbauschränke · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchschäden
Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -



eröffneten. Der Vortrag war immer wieder mit historischen Fotos und original Texten von Hans Müller-Schlösser unterlegt.

Nach der Uraufführung 1911 stand der „Schneider Wibbel“ in ganz Deutschland auf den Theaterplänen und wurde in fast alle Sprachen übersetzt. Hans Müller-Schlösser hat die Hauptrolle persönlich über 700-mal gespielt. Die Komödie wurde 7-mal verfilmt, u.a. mit Paul Henckels, Heinz Rühmann oder Willy Millowitsch, es gab 5 Hörspiele, eine Oper und ein Musical.

Was wenigen bekannt ist: Hans Müller-Schlösser schrieb über 40 Bühnenstücke und veröffentlichte in ca. 30 Büchern unzählige, über 1 000, Gedichte, Erzählungen, Dönekes oder Mäuzkes. Er selber nannte es „Schnurren“. Manfred Hebenstreit zeigte einige dieser Bücher und las daraus die Schnurren vor, die auch heute noch einen großen Spaßfaktor haben.

Beispiel gefällig? > „Da war ein Witmann, der eine alte Jungfer von der Jugendzeit her kannte und sie kurz vor Mittag besuchte.

Die Alte stand vor dem Ofen und stampfte Kartoffeln und Äpfel durcheinander zu dem beliebten Gericht „Himmel und Ähd“. Sie beugte sich mit ihren kurzsichtigen Augen über den dampfenden Topf und fragte: „Blivt ehr diese Meddag zum Esse he?“ – „Hm“, antwortete der Witmann, „dat weefß ich noch nit. Kommt drof an, wie et fällt“. Das Essen war fertig und der Witmann setzte sich an den Tisch. „Ja, no sagt mich doch emol“, fragte die Alte, als die Teller leer gegessen waren, „wie ich öch äwens jefrogt han, ob ihr zum Esse hebliewe wollt, da hatt ihr jesaht: kommt drof an, wie et fällt. Wat hat dat zu bedüde?“ – „Dat will ich öch saje. Wie ehr äwens die Ädäppel dorchenanger am stuwe wort, do hing öch grad ne Droppe an de Nas. Wör dot Dröppke en de Pott jefalle, dann wär ich nit gebleewe“. Baas Martin Meyer dankte unter dem Applaus der Anwesenden für den unterhaltsamen Vortrag und übergab als Gastgeschenk das Bild mit der Collage Derendorfer Motive von dem Fotokünstler Holger Stoldt.

Manfred Hebenstreit

Damit Sie sich im Trauerfall
um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

www.bestattungshaus-frankenheim.de

Ritzdorf

Haushalt- & Eisenwaren

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner
rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Römerstraße 5 · 40476 Düsseldorf
Tel.: 02 11 - 44 12 87 · Fax: 02 11 - 46 28 43
E-Mail: info@ritzdorf.de · Web: www.ritzdorf.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10 – 18 Uhr
Mi und Sa: 10 – 14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose
Kundenparkplätze zur Verfügung.

Haushaltwaren
Eisenwaren
Gartengeräte
Schlüssel jeder Art
Schlossmontagen
Geschenkartikel
Gravuren jeder Art

Herzlichen Glückwunsch



- 16.07.2017 60 Jahre **Bernd Kreweth**
Karl-Kleppe-Straße 20, 40474 Düsseldorf
- 17.07.2017 80 Jahre **Dieter Hillebrand**
Kantstraße 38, 40667 Meerbusch
- 29.07.2017 75 Jahre **Wilhelm Esser**
Fleher Straße 135, 40233 Düsseldorf
- 31.07.2017 86 Jahre **Hans Kremer**
Rolandstraße, 40476 Düsseldorf
- 07.08.2017 Silberne Hochzeit **Karin und Udo Bartsch**
Maternusstraße 51, 41352 Korschenbroich
- 09.08.2017 50 Jahre **Jens Jacubeit**
Goltsteinstraße 23, 40211 Düsseldorf

Neuaufnahmen:

Hackenberg, Rolf
Liebigstraße 19, 40479 Düsseldorf

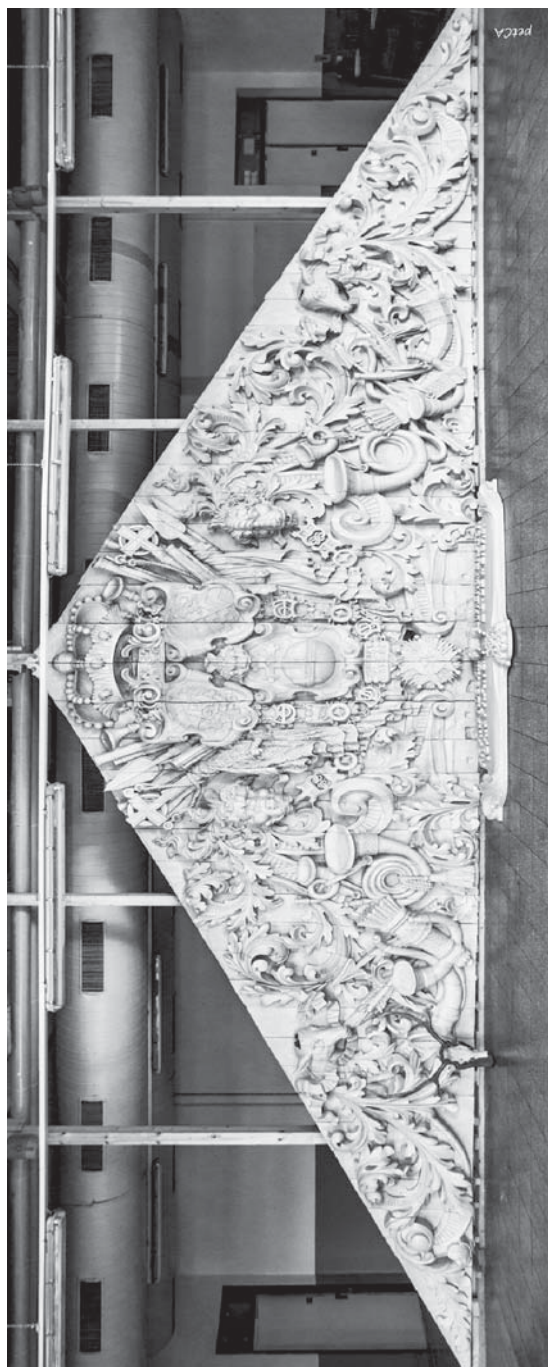
Mertens, Michael
Mauerstraße 13, 40477 Düsseldorf

Veröffentlicht werden die Geburtstage 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, 85 Jahre, danach jährlich.

Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.

Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein, bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.

Wir betrauern den Tod unseres Mitgliedes
Siegfried Trilling, † 22. Mai 2017 im Alter von 80 Jahren
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren
Vorstand und Mitglieder



Werkstattbesuch beim Marstallgiebel am 31. Mai



Voller Bewunderung stehen Dr. Cornelia Weyer, Dipl. Restaurator Jürgen Bandsom und Kulturdezernent Hans-Georg Lohe (vl), vor dem ca. 14 Meter breiten und etwa fünf Meter hohen Marstallgiebel, der einst den Pferdestall des kurfürstlichen Hofes neben Schloss Jägerhof zierte.

Dem Heimatverein Derendorfer Jonges wurde nach jahrelangen Bemühungen um die Rettung des barocken Kunstwerkes ein Wunsch erfüllt. Heute war nun der Tag gekommen, an dem die Jonges sich von der Fertigstellung der Restaurierung überzeugen konnten.

Gabriel de Grupello hatte den Giebel geschnitzt, der unter anderem Jagdszenen und Symbole zeigt. Der Giebel war an der Orangerie neben Schloss Jägerhof angebracht und bei einem Bombenangriff 1943

teilweise zerstört worden. Die einzelnen Teile landeten schließlich in einem Keller von Schloss Benrath und wurden von Architekturprofessor Klaus Pfeffer dort entdeckt - mit vielen Feuchtigkeitsschäden.

Zusammen mit den Derendorfer Jonges erreichte Pfeffer, dass die Stadt den Giebel sanierte. Die Einzelteile des hölzernen Giebels wurden im Restaurierungszentrum der Stadt mit Stickstoff begast, um Holzinsekten abzutöten. Danach wurden die Einzelteile wieder zusammengesetzt. So stellten die Fachleute fest, dass der Giebel restauriert werden kann.

Jetzt wird ein Standort gesucht. Im Gespräch sind mehrere, darunter auch die Fläche neben Schloss Jägerhof, auf der einst der Marstall Jan Wellems stand.

Foto und Text petCA

Dieter Arensmann
Mitglied der Bezirksvertretung 1
der Landeshauptstadt
Düsseldorf

Düsseldorf, 02.06.2017

An die
Bezirksbürgermeisterin
Frau Marina Spillner

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
bitte setzen Sie die nachfolgende Anfrage auf die Tagesordnung der
nächsten Sitzung der Bezirksvertretung 1:

Anfrage:

- 1. Welche Vorstellung hat die Verwaltung für eine Aufstellung des fertigen Marstallgiebels in Bereich des Schlosses Jägerhof entwickelt?**
- 2. Wann könnte zeitlich eine derartige Aufstellung erfolgen?**
- 3. Da eine Renovierung bzw. Restaurierung des Schlosses Jägerhof zeitlich noch nicht abzusehen ist, sähe die Verwaltung sonstige Möglichkeiten, bis dahin, den sehr eindrucksvoll restaurierten Marstallgiebel der Öffentlichkeit zugänglich zu machen?**

Sachdarstellung:

Am 31.05.2017 konnten die Mitglieder des Heimatvereins „Derendorfer Jonges“ zusammen mit dem Beigeordneten Lohe den sehr eindrucksvoll restaurierten Marstallgiebel besichtigen.

In dieser hervorragend restaurierten Form dürfte der Marstallgiebel ein bedeutendes Zeugnis der Stadtgeschichte der Landeshauptstadt Düsseldorf darstellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Arensmann

darensmann@web.de



PFLEGEUNION
Ambulant sicher versorgt

Ihr sympathisches Pflegeteam im Düsseldorfer Norden!

- ✚ Grund-, Behandlungs-, Verhinderungspflege
 - ✚ Wund- und Palliativpflege
 - ✚ Hauswirtschaft, Betreuung
 - ✚ Pflegegutachten nach § 37.3 SGB XI
- Moltkestraße 40, 40477 Düsseldorf
0211-6002119



www.pflegeunion.de



**Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen
Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!**

HUMMER Raumausstattung



- Ihr Zuhause ist unsere Leidenschaft -

Roßstraße 33, 40476 Düsseldorf
Telefon 0211/48 71 82, Fax 0211/514 3956
www.raumausstattung-hummer.de

- Mitglied des Vereins -

Wieder volles Haus beim Mühltentag

Pfingstmontag ist Mühltentag, so auch bei den Derendorfer Jonges. Mit ihrer Buscher Mühle beteiligen sie sich seit vielen Jahren am internationalen „Tag der offenen Mühlen“. Bei schönem warmem Wetter war auch diesmal der Andrang wieder sehr groß. Den ersten Schwung mussten die Helfer gleich nach der Eröffnung ab 11 Uhr bewältigen. Nach der Mittagspause wurde es am Nach-

mittag nochmals richtig voll. Auffallend war, dass viele Familien mit Kindern auf dem Fahrrad vorbeikamen. Sie schauten nicht nur die Bilder an oder ließen sich etwas über Technik und Geschichte einer Wassermühle erklären, die meisten verweilten längere Zeit im Garten. Für den Heimatverein ein beachtlicher Erfolg.

heb



Volles Haus in der Buscher Mühle

Auf der nächsten Seite folgt ein Abdruck des Artikels aus der Rheinischen Post vom 6. Juni 2017. - Text: Sophia Leuchten, Foto: Hans-Jürgen Bauer



R • S • H
Rennings • Sanitär • Heizung

Heizungsbau • Sanitäre Installationen
Reparatur- und Wartung

Rather Straße 34
40476 Düsseldorf

Südstraße 15
40721 Hilden

Mobil: 0177 / 176 5311
Email: rsh-rennings@gmx.de

Derendorfer Jonges feiern Mühlentag

An Pfingsten öffnet der Heimatverein jedes Jahr die Türen der alten Wassermühle an der Mulvanystraße. Bei stark frequentierten Führungen wird die Geschichte und Funktionsweise des 1316 erstmals erwähnten Bauwerks erklärt.

Text: Sophia Leuchten, Foto: Hans-Jürgen Bauer - Rheinische Post 6. Juni 2017

DERENDORF/DÜSSELTAL Auch in diesem Jahr lockt der nationale Mühlentag am Pfingstmontag wieder zahlreiche Besucher zur Buscher Mühle. Bei sonnigem Wetter sowie Kaffee und Kuchen bietet die Buscher Mühle mit dem Park an der Mulvanystraße ein schönes Ausflugsziel. Lediglich der vorbeiziehende Zugverkehr trägt die Idylle. Die Wassermühle - ehemals auf Derendorfer Boden - befindet sich nach heutigen Stadtteilgrenzen in Düsseldorf. Der Heimatverein der Derendorfer Jonges setzte sich 1979 dafür ein, dass die Mühle durch die Stadt renoviert wurde. Seit 1992 überlässt die Stadt dem Verein auch die Mühle. Zweimal im Jahr laden die Derendorfer Jonges alle Düsseldorfer und Nicht-Düsseldorfer ein, die Buscher Mühle zu besichtigen. Diese

ist nur an diesen beiden Terminen öffentlich zugänglich: an Pfingstmontag, dem nationalen Mühlentag, und Ende August beim Familien- und Mühlenfest.

Die Buscher Mühle blickt auf eine lange Geschichte zurück. Erstmals erwähnt wurde sie 1316 als Eigentum der Familie von Pempelfort. Urkundlich erfasster Inhaber war Johannes de Buscho. Entlang der Düssel schmückten früher rund 23 Wassermühlen Düsseldorf und die Umgebung. „Die Buscher Mühle ist die letzte und einzige Wassermühle in Düsseldorf und an der Düssel“, erklärt der frühere Ingenieur Manfred Hebenstreit, Schrift- und Geschichtsführer der Derendorfer Jonges. Die Winkelmühle in der Nähe vom Neandertal existiere zwar auch noch, wird heute jedoch als Wohnhaus genutzt.



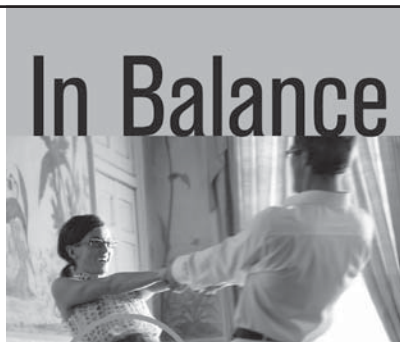
Manfred Hebenstreit (l.) erklärt die Funktionsweise der Buscher Mühle. Am Mühlentag gelingt es den Derendorfer Jonges jedes Jahr auf Neue, neugierige Besucher in die Wassermühle zu locken.

RP-FOTO: HANS-JÜRGEN BAUER

Mühlen zählen zu Hebenstreits Leidenschaften. Für Interessierte bietet er Fahrradtouren auf den Spuren ehemaliger Mühlen-Standorte an der Düssel an. Im November 1944 wurden Derendorf und die Mühle sowie der damalige Zoo zerstört. Lediglich das Grundfundament und das Mahlwerk blieben erhalten und stehen seitdem unter Denkmalschutz. „Der Wiederaufbau der Mühle zog sich aus Kostengründen in die Länge, wodurch von Halbstarcken viel gestohlen und demoliert wurde“, verdeutlicht Hebenstreit. 1957 begann der Wiederaufbau durch die Stadt Düsseldorf.

Heute trägt die Buscher Mühle den Namen „Andreas- Dahmen-Platz“ in Erinnerung an den Baas, der die Mühle in Vereinshand überführte. Zum 24. nationalen Mühltag führte Hebenstreit gestern die Besucher durch die Buscher Mühle. Er begann die Führung draußen beim Wasserrad und erklärte, dass es mit einem Durchmesser von 7,60 Meter eines der größten Wasserräder am Niederrhein sei. Da das Rad nur durch die Strömungsgeschwindigkeit der Düssel angetrieben wird, sei diese sehr gering. Im Innern der Mühle zeigte er den Besuchern, wie der Müller damals mit einer einfachen Hebelkonstruktion die Mahlstärke millimetergenau einstellen konnte. Die Mühle ist theoretisch darauf ausgerichtet Strom zu erzeugen, dies würde sich jedoch nicht lohnen, weil sie dafür 24 Stunden laufen müsste. Im ersten Obergeschoss befindet sich die Mahlbühne mit einem datierten Mahlwerk von 1811. Hebenstreit fragte in die

Runde, was es mit der Jahreszahl 1811 auf sich haben könnte. Dann verkündete er: „Zur gleichen Zeit als das Mühlwerk umgebaut wurde, sind Napoleon und Heinrich Heine durch Düsseldorf gelaufen.“



In Balance

HOYALUX iD

Die Hightech-Gleitsichtgläser Hoyalux iD garantieren eine stabile Wahrnehmung. Verzeichnungen und Schaukeleffekte sind auf ein Minimum reduziert. Genießen Sie das sichere Gefühl natürlichen Sehens.

HOYA

Mit Hoyalux iD bleiben Sie immer in Balance.

Fragen Sie Ihren Optiker nach Hoyalux iD von Hoya.

Optik
PALM

Münsterstr. 105 - 40476 Düsseldorf
Tel. 0211 / 48 2921

dh

DANIEL HORVAT
ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst

Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188

info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

Tipps und Termine

Samstag, 5. August 2017, 16 Uhr

Grabsteine erzählen von Frauen aus dem 19. Jahrhundert

Auf dem Golzheimer Friedhof sind viele Grabmäler erhalten, die in ihren Inschriften den Tod jung verstorbener Frauen beklagen. Diese Schicksale sind Beispiele für die Stellung der Frauen in der bürgerlichen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts.

Referentin : Birgit Halcour

Treff: südlicher Friedhofseingang Sittarder Straße

Die Teilnahme ist kostenlos.



NeuHausen

Rohr- und Kanalreinigung

– Privat- & Gewerbekunden –

Parkstraße 67a · 40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 26 10 80 00



GLASEREI

KULNORK

IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR GLAS IM BAUWESEN

**Reparatur-Schnelldienst
in allen Stadtteilen!**

**GLASNOTDIENST
24h SERVICE**

0177-777 01 41

**Verglasungen aller Art · Glas- und Spiegelarten nach Ihren Maßen
Glasmöbel · Glas-Duschabtrennung · Ganzglasduschkabinen · Umglasungen
von Einfachglas auf Isolierglas · PVC-Fenster · Fensterwartungen**

Stockkampstr. 20 (Ecke Prinz-Georg-Str.) 40477 Düsseldorf

www.glaserei-kulnork.de info@glaserei-kulnork.de

Tel.: 0211-164 509-32 Fax: -36

Mitglied im Verein Derendorfer Jonges

Entwurf für ein Denkmal



Bild: Fotomontage Entwurf von Ramon Graefenstein

Im September 2016 beschloss die Bezirksvertretung 1, einem Bürgerantrag des Vereins „Der Golzheimer Friedhof soll leben e.V.“ folgend, mit allen Parteien einen Gedenkort auf dem nördlichen Teil des Golzheimer Friedhofs für die Opfer des Bürgeraufstandes 1848/ 1849 zu errichten. Das von Ramon Graefenstein erarbeitete Modell wurde vorgestellt. Den Kern des Monuments bildet das Grabmal Milewski. Zusammen mit den

Kreuzen für die weiteren Opfer dieser Nacht, die zumeist unbeteiligte Bürger waren, werden die Kreuze in einer kreisförmigen Anordnung aufgestellt. Die Querbalken bilden eine Spirale, so dass drei große Symbole der Menschheit: Kreuz, Kreis und Spirale für Hoffnung und Gemeinschaft miteinander verbunden werden.

Text: aus einem Flyer des Vereins „Der Golzheimer Friedhof soll leben e.V.“

Jan Selder
PHYSIOTHERAPIE

Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie

**„Ein starkes Team
für Ihre Gesundheit!“**

Info: 0211 - 91 37 18 0
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24
40476 Düsseldorf-Derendorf

**2X in
Düsseldorf**

Häste schon jehöh't?

Wenn ech min wichtije Jeschäfte in de Stadt zo erledije han, dann mach ech dat meistens mit dä Achtachser von de Rhingbahn. Do hät mo dann och noch Jelejenheit, während mo so vom nächste Glässke Alt drümt, sin Mitmensche eh bisske zo studiere. Do sitzt eener und bießt jenösslich in sinne stinkende Döner, woangers klingelt jrad eh Händy on trek donäwer puhlt sech ehner jenösslich en de Nas, als wör hä janz alleen op de Welt.

Als ech neulich en de proppevolle Tram voller Kenger mit Scholltäsche am Jan-Wellem-Platz instiesch on so vosöock, eh bisske in de Midde von de Bahn zu kumme, weil die angere jo all an de Dör stonn bliewe, do es et dann passeht. Von unge kütt en Stimm on fröcht janz freundlich: „Möchten Sie gerne sitzen?“ Do sitzt sonne kleene Strop met en riesije Scholltäsch op dä kleene Rögge on strahlt mech och noch freundlich ahn. Ech wees en dä Moment janit, wat ech sare soll. Dat es mech jo noch nie passeht. Ich froch misch, ob ech nu schon so alt ussinn, dat se mech schon ne Platz ahnbeede müsse. Äwwer dann kütt et över mech, on et fällt mech wie Schuppe us de Haare, dä Bengel es einfach nur freundlich. Dat et dat noch jöwt, han ech bei all die Knitterjesichter, die dörch de Stadt loope, janz verjesse!

Ech bedank misch jenauso freundlich on lass de Jong sitze met sinne schwere Rucksack,

ech kann noch eh besske stonn, schaff ech an de Thek jo och stonedelang ohne zo jammere. Äwwer do kannse mo kiecke, de Jurend von hück es janit so schleit, wie se ons schon zu onser Kingerziet vörjewehte hannt.

Atschüss, Uere Hacki



Janus-Apotheke
Apotheker Volker Schmitz

Roßstr. 10 40476 Düsseldorf

Tel. 46 0843 Fax 467540

E-mail: info@janus-apotheke.de

Ihre Hausapotheke

- Blutuntersuchungen
- Blutdruckmessung
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Reiseimpfberatung
- Heil- und Hilfsmittel
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen u. Inhaliergeräten
- Hauslieferung

FRANK KOSS

MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 0211-5 14 55 42 FAX 0211-5 14 58 65 MOBIL 0177-2 67 14 59

– MITGLIED DES VEREINS –

Welcome Point 01 der Diakonie eröffnet Neue Begegnungsstätte am Dreieck

Von Rolf Hackenberg

Unscheinbar ist das Haus am Dreieck mit seiner alten, weiß gefliesten Fassade gegenüber der Feuerwache 3. Frisch gestrichen und mit einem gemalten Baum verziert präsentiert sich der Begegnungsraum des neuen Begegnungszentrums.

Und freudig herzlich begrüßt werde ich von der Leiterin Constanze Jestaedt-Fischer, mit der ich sofort ein angeregtes Gespräch beginne. So möchte man doch immer gerne empfangen werden.

Wer schon einmal neu in einer Stadt ankam und dort leben wollte ohne eine Ahnung zu haben, wie die Leute dort ticken, wo man hingehen

muss um dieses oder jenes zu erledigen, was man sonst noch unternehmen kann, der kann erahnen, wie es Menschen geht, die aus ihrem Land flüchten mussten und alles zurückließen was sie hatten oder kannten. Da kommt nun das Welcome Center ins Spiel. Ein Welcome Point ist an erster Stelle ein Ort der Begegnung. Ein Ort der respektvollen Begegnung zwischen Menschen auf Augenhöhe. Im Besonderen ist ein Welcome Point ein Ort, an dem zivilgesellschaftliches Engagement und hauptamtliche Arbeit Hand in Hand gehen, um einen Ort des „Gemeinsamen“ für den jeweiligen Stadtbezirk zu schaffen. Der Welcome Point 01 ist demnach für den Stadtbezirk 01 (Stadtmitte, Carlstadt, Altstadt, Pempelfort, Golzheim, Derendorf) in Düsseldorf und die darin lebenden Menschen da und bietet vielfältig Unterstützung.

So gibt es mehrere Tätigkeitsbereiche als



Anlaufstelle für die Beantwortung grundsätzlicher Fragen von Anwohnern, Geflüchteten und Migranten sowie gezielte Vermittlung in Fachberatung. Das neue Zentrum ist auch Ansprechpartner für Interessierte, die ehrenamtlich tätig werden möchten oder es bereits sind. Der Welcome Point arbeitet für ein Miteinander aller Bürger durch gegenseitiges Verständnis und respektvollen Umgang, und durch gezielte Aufklärung und wertvolle Informationen wird Integration möglich und macht Freude.

Wer sich im Stadtteil engagieren möchte ist bei der freundlichen Mannschaft am Dreieck immer herzlich willkommen. Bei einem Kennenlerngespräch erfährt man dann alles über Ehrenamt oder Aktionen.

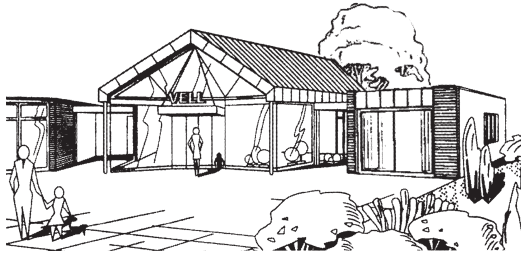
Kontakt: www.welcomepoint01.com
Telefon: 0211 - 892 88 08

Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

- | | |
|---|---|
| <p>5.07. Roland Apotheke
Roßstraße 80 Tel. 43 31 57</p> <p>Albert-Schweitzer Apotheke
Uhlandstraße 9 Tel. 1 79 90 00</p> | <p>23.07. medi Apotheke
Schadowstraße 80 Tel. 35 48 50</p> <p>Apotheke an der Messe
Stockumer Kirchstraße 7 Tel. 4 37 98 49</p> |
| <p>8.07. Herzogen Apotheke
Roßstraße 69 Tel. 86 28 17 30</p> <p>Saturn Apotheke
Birkenstraße 66 Tel. 91 46 40</p> | <p>26.07. Apotheke zum Dreieck
Nordstraße 108 Tel. 44 44 05</p> <p>Hütten Apotheke
Hüttenstraße 67 Tel. 37 27 60</p> |
| <p>9.07. Park Apotheke
Rheinbabenstraße 5 Tel. 48 99 88</p> <p>Malkasten Apotheke Müller
Jacobistraße 7 Tel. 50 08 61 50</p> | <p>29.07. Schadow Apotheke
Schadowplatz 18 Tel. 86 66 00</p> <p>St. Bruno Apotheke
Kalkumer Straße 22 Tel. 4 22 08 00</p> |
| <p>12.07. Heine Apotheke im Karree
Duisburger Straße 24 Tel. 15 94 77 60</p> <p>easy Apotheke
Luegallee 89 Tel. 91 34 45 50</p> | <p>30.07. Albert-Schweitzer-Apotheke
Grafenberger Allee 134 Tel. 66 01 78</p> <p>Elefanten Apotheke
Bolkerstraße 56 Tel. 32 84 61</p> |
| <p>15.07. Pempelfort Apotheke
Bagelstraße 96 Tel. 48 15 12</p> <p>Atrium Apotheke
Graf-Adolf-Straße 35 Tel. 9 87 40 90</p> | <p>2.08. Center Apotheke
Prof.-Neyses-Platz 5 Tel. 1 30 69 50</p> <p>Allee Apotheke
Rethelstraße 1A Tel. 67 39 41</p> |
| <p>16.07. Markus Apotheke
Münsterstraße 114 Tel. 48 10 18</p> <p>Pharmo KO³ Apotheke
Schadowstraße 72 Tel. 36 11 96 80</p> | <p>5.08. Herzogen Apotheke
Uerdinger Straße 26 Tel. 43 25 86</p> <p>Jacobi Apotheke
Jacobistraße 24 Tel. 35 12 01</p> |
| <p>19.07. Zoo Apotheke
Rethelstraße 152 Tel. 1 70 99 99</p> <p>Paracelsus Apotheke
K.-Adenauer-Platz 12 Tel. 36 48 30</p> | <p>6.08. Mozart Apotheke
Duisburger Straße 60 Tel. 4 91 13 30</p> <p>Herz Apotheke
Friedrichstraße 63 Tel. 37 54 03</p> |
| <p>22.07. Nord Apotheke
Nordstraße 96 Tel. 44 58 06</p> <p>DocApotheke
Worringerstraße 83 Tel. 35 17 77</p> | <p>9.08. Jägerhof Apotheke
Duisburger Straße 86 Tel. 49 76 96 30</p> <p>Franziskus Apotheke
Eugen-Richter-Straße 1 Tel. 62 23 43</p> |

Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: www.apotheker-nordrhein.de

Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung:
Florastraße 38, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 98 67 555



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -
Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
Blumen in alle Welt durch Fleurop
Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf
Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei



MONREAL ROHRBACH GMBH

Granit und Marmorwerk

Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4
Steinwerk: Meinecke-Straße 32
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38
Telefax 02 11-43 48 51

medical homecare

Sanitäts- und Pflegebedarf

seit 1996



Inkontinenzartikel

Vorlagen, Einlagen, Pants, Katheter,
Urinbeutel, u.v.m.

Krankenpflegebedarf

Geh- und Greifhilfen, Rollstühle, Rollatoren,
Dusch- und Badehilfen, u.v.m.

Alles für die Versorgung zu Hause.

Vertragspartner der Krankenkassen.

Lieferung bundesweit.

Derendorfer Straße 2 • 40479 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 164 08 63 • Fax: 0211 - 164 08 66

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9:00 - 17:00 Uhr

Fr. geschlossen

mhcddorf@gmail.com

Unser Service macht den Unterschied